

Die Organisation und das Neue als Paradigmen in Biografie und wissenschaftlichem Werk Susanne Maria Webers – Ein würdigendes Vorwort.	1
Marc-André Heidelmann, Victoria Storozenko und Sarah Wieners	
Wie anders organisieren? Forschungsdiskurs und Etablierungsprozess der Organisationspädagogik – Eine Einleitung . . .	9
Marc-André Heidelmann, Sarah Wieners und Victoria Storozenko	
Organisationspädagogisches Intervenieren in Blickordnungen	
„Gouvernementalität und Erziehungswissenschaft“ – eine Lektüre für das Anthropozän. Wissen, Macht, Transformation und ökologische Kritik	33
Julia Elven	
Organisieren im Zeitalter planetarer Grenzen – auf dem Weg zu einer posthumanistischen Ethik in der Organisationspädagogik.	49
Lea Spahn und Sarah Wieners	
Transformative evaluation through the lens of intersectionality theory.	63
Kathrin Otrell-Cass	
„Wie Schönheit liegt Gerechtigkeit im Auge des Betrachters“. Das Volkskundemuseum – eine <i>lernende</i> Organisation?	77
Agnieszka Czejkowska	

Geschlecht: (K)ein Thema im Praktikum? Organisation von Geschlechterordnungen in erziehungswissenschaftlichen Praktika	93
Iris Männle	
Repräsentation, Imagination und Transformation. Perspektiven regionaler Akteure auf bildbasierte Entwicklungs- und Forschungszugänge im Modus ästhetischer Transformation	109
Tobias Klös	
Der Witz der Organisation als ziemlich ernsthafte Angelegenheit – eine Argumentation in 15 unordentlichen Gedanken und einer Exemplifizierung	125
Anja Mensching	
Partizipation und Dialog organisationspädagogisch organisieren	
Green Office: eine Methode partizipativer Organisationsentwicklung?	139
Henning Pätzold und Natascha Berger	
Partizipative Organisation?! – eine kritische organisationspädagogische Perspektive	157
Christian Schröder	
„Let’s organize!“ – Gedanken über das (Sich-)Organisieren Sozialer Bewegungen	171
Susanne Maurer	
Über organisationspädagogische Haltungen in Wissenschaft- Praxis-Arrangements: Eine Spurensuche zweier Diskursgestalterinnen in Innovationsprozessen.	195
Alinde Keller und Annett Hoppe	
Organisationen prägen Menschen – und Menschen die Organisationen: Das Gütesiegel „Interkulturelle Vielfalt LEBEN“ als ein Beispiel	209
Victoria Storozenko	
Heterotopisches Denken in der Organisationspädagogik	
Die Spirale transformativen Lernens	223
Silja Graupe und Lukas Bäuerle	

Außerhalb des Vierecks. Zur Gestaltung eines heterotopischen Ortes in der Jugendhilfe aus Sicht junger Menschen	243
Elena Maschke	
Organisationale (Selbst-)Sorge. Zur ethischen Reflexivität der Organisationspädagogik.	259
Michael Göhlich	
Increasing the Sense of Belonging for Muslim Female Refugees with the Help of Heterotopia	273
Sepideh Abedi Farizani	
Postkoloniale Perspektiven auf organisationales Lernen – dargestellt am Beispiel des ‚Third Space‘ in der Lehrer*innenbildung.	285
Claudia Fahrenwald	
Grenzzonen organisationspädagogisch ausweiten und Grenzüberschreitung ermöglichen	
Mentoring in der zweiten Phase der Lehrkräftebildung im Spiegel der Organisationspädagogik	299
Andrea Gergen	
Organisation und Netzwerke. Eine organisationspädagogische Liaison?	319
Inga Truschkat und Luisa Peters	
Organisation und Transformation als Grenzobjekte zwischen Organisationstheorie und Erziehungswissenschaft	335
Andreas Schröer	
Epistemische Reflexivität als Konstitutiv organisationspädagogischer Organisationsberatung und -entwicklung – Eine beratungstheoretische Verortung	353
Marc-André Heidelmann	
Fragestellungen der Gesundheitsversorgung und der Organisationspädagogik: Ein Abgleich von Forschungsdiskursen	367
Marlena van Munster	
Ritual und Transformation. Zur temporalen Struktur organisationalen Lernens zwischen Ereignis und Prozess	377
Jörg Schwarz	